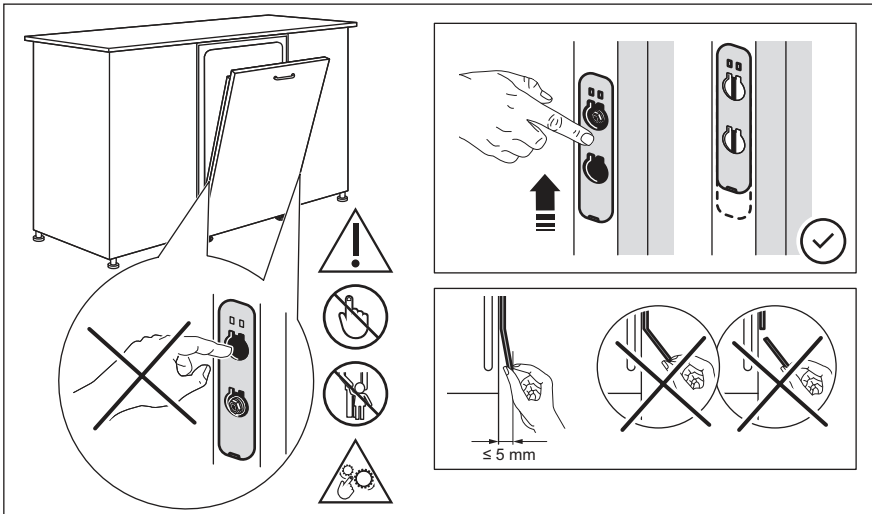
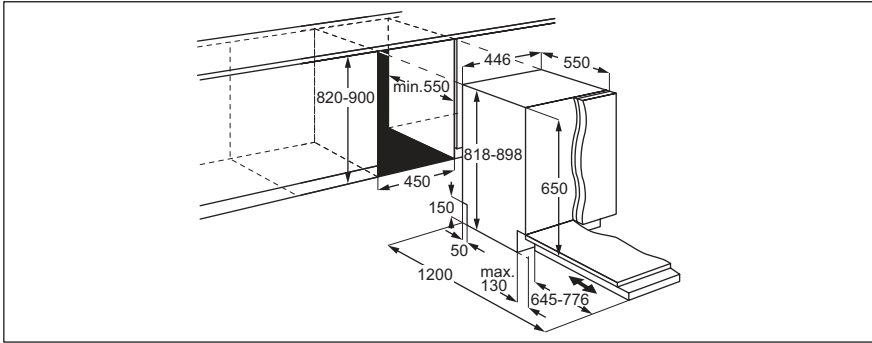


DE Geschirrspüler
IT Lavastoviglie




Benutzerinformation 3
Istruzioni per l'uso 27

MONTAGE / INSTALLAZIONE



KUNDENDIENST UND SERVICE

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.
Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an einen autorisierten Kundendienst wenden: Modell, Seriennummer.
Die Daten finden Sie auf dem Typenschild.

-  Warnungs-/Sicherheitshinweise
-  Allgemeine Informationen und Empfehlungen
-  Informationen zum Umweltschutz

BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE, UM:



Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur zu erhalten:

www.smeg.com/services/customer-service

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN	3
2. SICHERHEITSHINWEISE.....	5
3. GERÄTEBESCHREIBUNG.....	7
4. BEDIENFELD.....	7
5. PROGRAMME.....	8
6. EINSTELLUNGEN.....	9
7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	13
8. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	14
9. HINWEISE UND TIPPS.....	16
10. REINIGUNG UND PFLEGE.....	18
11. PROBLEMBEHEBUNG.....	20
12. TECHNISCHE DATEN.....	24
13. RÜCKSCHLAGVENTIL.....	25
14. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG.....	25

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Installation und Verwendung des Geräts sorgfältig die mitgelieferten Anweisungen durch. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen. Kinder unter 8 Jahren und Personen mit schweren Behinderungen oder Mehrfachbehinderung sollten vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zur Reinigung von haushaltsüblichem Geschirr und Besteck bestimmt.
- Dieses Gerät ist nur für den häuslichen Gebrauch im Haushalt in Innenräumen konzipiert.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.05 (0.5) / 1 (10) MPa (bar) liegen.
- Beachte, dass die Höchstzahl an Gedecken 9 beträgt.

- Die Gerätetür sollte nicht geöffnet bleiben, um eine Stolpergefahr zu vermeiden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem autorisierten Servicezentrum oder einer ähnlich qualifizierten Person zur Vermeidung einer Gefahrenquelle ersetzt werden.
- Warnung: Messer und andere Utensilien mit scharfen Spitzen müssen mit den Spitzen nach unten in den Korb geladen oder in horizontaler Position platziert werden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl und/oder Dampf.
- Besitzt das Gerät Lüftungsschlitze im Boden, dürfen diese zum Beispiel nicht von einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neuen mitgelieferten Schlauchsätzen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Montage



WARNUNG!

Nur eine qualifizierte Fachkraft darf die Montage des Geräts vornehmen.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Befolgen Sie die mitgelieferten Installationsanweisungen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät bewegen, da es schwer ist. Tragen Sie Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Das Gerät nicht bei Temperaturen unter 0 °C installieren oder verwenden.

- Montieren Sie das Gerät an einem sicheren und geeigneten Ort, der den Montageanforderungen entspricht.
- Verwenden Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen nicht, bevor es in den Einbauschrank gesetzt wird.
- Wenn die Möbelplatte nicht installiert ist, kann sich die Tür unerwartet schließen. Öffnen Sie die Gerätetür vorsichtig, um Verletzungen zu vermeiden. Stellen Sie nach der Installation sicher, dass die Kunststoffabdeckungen eingerastet sind. Die Beschädigung oder das Entfernen der Kunststoffabdeckungen an den Seiten der Tür kann die Funktionalität des Geräts beeinträchtigen und eine Verletzungsgefahr darstellen. Wenn die Kunststoffabdeckung beschädigt ist, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum, um Ersatz zu erhalten.

2.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- **WARNUNG:** Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Parameter des Typenschildes mit dem Netzteil kompatibel sind.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Verhindern Sie Schäden am Netzstecker und am Netzkabel. Wenn ein Austausch erforderlich ist, wenden Sie sich an unser autorisiertes Servicezentrum.
- Schließen Sie den Netzstecker erst am Ende der Installation an die Steckdose an und stellen Sie sicher, dass der Netzstecker zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Vor dem Anschluss an neue Rohre, lange nicht verwendete Rohre, nach Reparaturen oder Einbau neuer Geräte (z. B. Wasserzähler) das Wasser laufen lassen, bis es klar ist.
- Während und nach der ersten Inbetriebnahme auf Wasserleckagen prüfen.
- Nur gültig für Deutschland: Lesen Sie vor der Installation das Kapitel „Rückschlagventil“ in der deutschen Bedienungsanleitung.
- Drehen Sie sofort den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an das autorisierte Servicezentrum.

2.4 Gebrauch

- Halten Sie brennbare Produkte oder Gegenstände, die mit brennbaren Produkten in Berührung kommen können, vom Gerät fern.
- Geschirrspülmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitshinweise auf der Spülmittelverpackung.
- Bitte trinken Sie nicht aus dem Gerät und spielen Sie nicht mit dem Wasser darin.
- Warten Sie, bis das Programm beendet ist, um das Geschirr zu entfernen, da das Spülmittel auf dem Geschirr verbleiben kann.
- Legen Sie keine Gegenstände auf die offene Gerätetür und üben Sie keinen Druck auf die offene Gerätetür aus.
- Wenn Sie die Tür während des Betriebs des Programms öffnen, dann kann heißer Dampf vom Gerät austreten.

2.5 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an das autorisierte Servicezentrum. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Selbstreparaturen oder nicht fachgerechte Reparaturen können unsicher sein und zum Erlöschen der Garantie führen.
- Folgende Ersatzteile sind für mindestens 7 Jahre nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Motor, Umwälz- und Ablaufpumpe, Heizungen und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen, Rohrleitungen und zugehörige Ausrüstung, einschließlich Schläuche, Ventile, Filter und Aquastops, Struktur- und Innenteile im Zusammenhang mit Türbaugruppen, Platinen, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software und Firmware, einschließlich Reset-Software. Folgende Ersatzteile sind für mindestens 10 Jahre nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Türscharniere und -dichtungen, weitere Dichtungen, Sprüharme, Ablauffilter, Innenablagen und Kunststoffteile wie Körbe und Deckel. In Ihrem Land können die Teile für eine längere Dauer verfügbar sein. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.

- Einige Ersatzteile sind nur für professionelle Reparaturen erhältlich und sind möglicherweise nicht für das Modell geeignet.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.

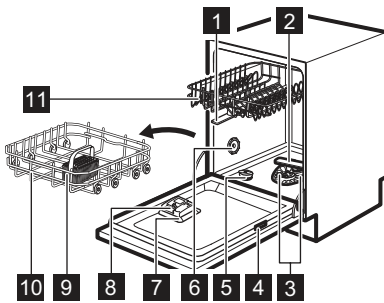
2.6 Entsorgung

WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

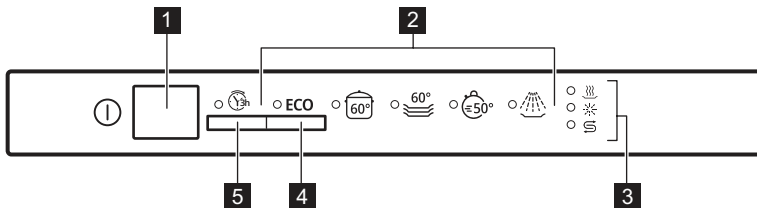
3. GERÄTEBESCHREIBUNG



1 Obere Sprüharme

- 2** Unterer Sprüharm
- 3** Siebe
- 4** Typenschild
- 5** Salzbehälter
- 6** Entlüftung
- 7** Klarspülmittel-Dosierer
- 8** Reinigungsmittel-Spender
- 9** Besteckkorb
- 10** Unterer Korb
- 11** Oberer Korb





4. BEDIENFELD



- 1** Ein-/Aus-Taste/Reset-Taste
- 2** Programm-Kontrolllampen
- 3** Kontrolllampen




- 4** Programmwahltaste
- 5** Taste Zeitvorwahl

4.1 Anzeigen

Anzeige	Beschreibung
	Delay Start-Anzeige. Leuchtet auf, wenn Sie die Zeitvorwahl einstellen.
	Trocknungsphasenanzeige. Leuchtet, wenn ein Programm mit Trocknungsphase gewählt wurde. Blinkt während der Trocknungsphase.
	Salzanzeige. Leuchtet, wenn der Salzbehälter nachgefüllt werden muss. Sie erlischt während des Programmbetriebs.
	Klarspülmittelanzeige. Leuchtet, wenn der Klarspülmittel-Dosierer nachgefüllt werden muss. Sie erlischt während des Programmbetriebs.

5. PROGRAMME

Die Nummerierung der Programme in der Tabelle entspricht möglicherweise nicht ihrer Reihenfolge auf dem Bedienfeld.

Programm	Beladung der Spülmaschine	Verschmutzungsgrad	Programmphasen
ECO 1) Eco	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Normal, leicht ange-trocknet	<ul style="list-style-type: none"> • Vorwaschgang • Spülen 50 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 55 °C • Trocknen • Dry Assist
 Intensiv 60 °C	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Normal bis stark, an-getrocknet	<ul style="list-style-type: none"> • Vorwaschgang • Spülen 60 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 60 °C • Trocknen • Dry Assist
 Mix 60 °C	Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen	Normal, leicht ange-trocknet	<ul style="list-style-type: none"> • Spülen 60 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 55 °C • Trocknen • Dry Assist
 Express 50°	Geschirr, Besteck	Frisch	<ul style="list-style-type: none"> • Spülen 50 °C • Zwischenspülen • Klarspülgang 50 °C • Dry Assist

Programm	Beladung der Spülmaschine	Verschmutzungsgrad	Programmphasen
----------	---------------------------	--------------------	----------------



2)

Alle

Alle





• Vorwaschgang

Vorspülen

1) Dieses Programm gewährleistet den wirtschaftlichsten Wasser- und Energieverbrauch für normal verschmutztes Geschirr und Besteck. Dies ist das Standardprogramm für Prüfinstitute. Dieses Programm dient der Überprüfung der Einhaltung der Verordnung (EU) der Ecodesign-Kommission 2019/2022.

2) Mit diesem Programm können Sie schnell Essensreste vom Geschirr spülen und die Bildung von unangenehmen Gerüchen im Gerät verhindern. Verwenden Sie kein Spülmittel mit diesem Programm.

5.1 Verbrauchswerte

Programm 1) 2)	Wasser (L)	Strom (kWh)	Dauer (Min.)
ECO	9.9	0.704	240
	10.9	0.970	160
	10.6	0.840	90
	9.8	0.570	30
	4.0	0.010	15

1) Der Druck und die Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen, die Geschirrmenge und der Verschmutzungsgrad können die Werte verändern.

2) Die Werte der Programme mit Ausnahme von ECO sind Richtwerte.

Informationen für Prüfinstitute

Wenn Sie Informationen zur Durchführung von Leistungstests (z. B. nach EN60436) benötigen, wenden Sie sich an den Hersteller.

Geben Sie bei Ihrer Anfrage das Modell aus dem Typenschild an.

6. EINSTELLUNGEN

6.1 Programmwahlmodus und Benutzermodus

Wenn sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, können Sie ein Programm einstellen und in den Benutzermodus wechseln.

Einstellungen, die im Benutzermodus verfügbar sind:

- Die Stufe des Wasserenthärterers gemäß der Wasserhärte.

- Ein- und Ausschalten der Klarspülmittelnachfüllanzeige.
- Die Menge des Klarspülmittels entsprechend der erforderlichen Dosierung.
- Ein- und Ausschalten des Signaltons für das Programmende.
- Ein- und Ausschalten von Dry Assist.

Die gespeicherten Einstellungen bleiben so lange gültig, bis Sie sie wieder ändern.

Einstellen des Programmwahlmodus

Das Gerät befindet sich im Programmwahlmodus, wenn die

Programmkontrolllampe **ECO** blinkt. Nach dem Einschalten befindet sich das Gerät standardmäßig im Programmwahlmodus. Anderenfalls stellen Sie den Programmwahlmodus folgendermaßen ein:

Halten Sie die Ein/Aus-Taste gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

Aufrufen des Benutzermodus

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

Halten Sie zum Aufrufen des Benutzermodus die Programmwahltaste gedrückt, bis die Kontrolllampe **ECO** blinkt und die

Kontrolllampen , ,  und  leuchten.

Wasserhärte

Deutsche Wasserhärtegrade (°dh)	Französische Wasserhärtegrade (°fh)	mmol/l	mg/l (ppm)	Clarke-Grade	Wasserenthärterstufe
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	835 - 904	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	755 - 834	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	645 - 754	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	505 - 644	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	395 - 504	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	325 - 394	23 - 27	5
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	255 - 324	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	185 - 254	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	70 - 184	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	<70	< 5	1


Der Wasserenthärter wird einem automatischen Regenerationsprozess unterzogen. **1)**

6.2 Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.


Je höher der Gehalt dieser Mineralien ist, desto härter ist Ihr Wasser. Wasserhärte wird in äquivalenten Skalen gemessen.


Die Wasserenthärtungsstufe sollte entsprechend der Wasserhärte Ihrer Wasserversorgung eingestellt werden. Die Anpassung ist unabhängig von der verwendeten Spülmittelart erforderlich, um gute Spülergebnisse zu gewährleisten und die Salzanzeige aktiv zu halten. Ihre örtliche Wasserbehörde kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet informieren. Die Werkseinstellung ist Stufe 5.

 Salzhaltige Multi-Tabs sind nicht wirksam genug, um hartes Wasser zu enthärten.

Einstellen des Wasserenthärters

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

1. Warten Sie, bis die Kontrolllampe  anfängt zu blinken, die Kontrolllampe ECO weiter blinkt und die restlichen Programmkontrolllampen ausgeschaltet sind.

Die Blinkzeichen der Kontrolllampe  zeigen die aktuelle Einstellung an: Z. B. 5 Blinkzeichen + Pause + 5 Blinkzeichen = Stufe 5.

2. Drücken Sie die Programmwahltaste wiederholt zur Änderung der Einstellung. Mit jeder Betätigung der Programmwahltaste erhöht sich die Härtestufe. Nach Erreichen der Stufe 10 beginnt die Zählung wieder bei 1.
3. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die Einstellung zu bestätigen.

6.3 Klarspülmittelnachfüllanzeige

Klarspülmittel hilft, das Geschirr streifen- und fleckenfrei zu trocknen. Es wird während der letzten Spülung automatisch freigegeben.

Wenn das Klarspülmittelfach leer ist, schaltet sich die Klarspülmittelnachfüllanzeige ein. Wenn Sie Multi-Reinigungstabs verwenden und die Reinigungsergebnisse zufriedenstellend sind, können Sie die Klarspülmittelnachfüllanzeige ausschalten. Für die beste Trocknungsleistung empfehlen wir jedoch stets Klarspülmittel zu verwenden.


Verwenden Sie die üblichen Reinigungsmittel oder Multi-Reinigungstabs ohne Klarspülmittel, schalten Sie die Klarspülmittelnachfüllanzeige ein.

Ausschalten der Klarspülmittelnachfüllanzeige



Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

1. Drücken Sie sofort die Programmwahltaste.

Die Kontrolllampe  blinkt.

2. Warten Sie, bis die Kontrolllampe  weiter blinkt und die restlichen Programmkontrolllampen ausgeschaltet sind.

Die Kontrolllampe  zeigt die aktuelle Einstellung an:

-  leuchtet = Die Klarspülmittelnachfüllanzeige ist eingeschaltet.
-  leuchtet nicht = Die Klarspülmittelnachfüllanzeige ist ausgeschaltet.

3. Drücken Sie die Programmwahltaste zur Änderung der Einstellung.
4. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die Einstellung zu bestätigen.

6.4 Die Klarspülerstufe


Die Zugabemenge für das Klarspülmittel kann zwischen Stufe 1 (Mindestmenge) und Stufe 8 (Höchstmenge) eingestellt werden. Bei Stufe 0 wird der Klarspülmittel-Dosierer ausgeschaltet und es wird kein Klarspülmittel zugegeben. Werkseitige Einstellung: Stufe 5.

Einstellen der Klarspülmittelstufe

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.


1. Drücken Sie die Programmwahltaste zweimal.

Die Kontrolllampe  blinkt.

2. Warten Sie, bis die Kontrolllampe  weiter blinkt und die restlichen

1) Für den korrekten Betrieb des Wasserenthärter muss das Harz der Enthärtungsanlage regelmäßig regeneriert werden. Dieser Vorgang erfolgt automatisch und ist Teil des normalen Spülmaschinenbetriebs. Die Häufigkeit der Regeneration hängt von der eingestellten Wasserenthärterstufe ab. Je höher die Stufe, desto häufiger erfolgt die Regeneration. Bei hohen Konzentrationen erfolgt die Regeneration zweimal in einem Zyklus: während des Geschirrspülens und nach dem letzten Spülvorgang. Bei niedrigeren Stufen erfolgt die Regeneration erst nach dem letzten Spülvorgang. Der Wasserenthärter wird zu Beginn des nächsten Zyklus gespült. Bei hohen Stufen erfolgt sie zusätzlich am Ende des Geschirrspülvorgangs. Der Spülvorgang des Wasserenthärter endet mit einer vollständigen Entleerung. Die Regeneration verlängert die Programmdauer um maximal 5 Min, erhöht den Wasserverbrauch um maximal 4 l und den Energieverbrauch um 2 Wh. Bei den derzeit gültigen Standardlaborbedingungen mit einer Wasserhärte von 2,5 mmol/l (Wasserenthärter: Stufe 3) erfolgt die Regeneration alle 62 l des verbrauchten Wassers. Wassertemperatur, Wasserdruck sowie die Schwankungen der Netzversorgung können die Werte verändern.

Programmkontrolllampen ausgeschaltet sind.

Die Blinkzeichen der Kontrolllampe  zeigen die aktuelle Einstellung an: Z. B. 5 Blinkzeichen + Pause + 5 Blinkzeichen = Stufe 5.

3. Drücken Sie die Programmwahltaste wiederholt zur Änderung der Einstellung. Mit jeder Betätigung der Programmwahltaste erhöht sich die Härtestufe. Nach Erreichen der Stufe 8, beginnt die Zählung wieder bei 0. Bei Stufe 0 ist der Klarspülmittel-Dosierer ausgeschaltet.
4. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die Einstellung zu bestätigen.

6.5 Signaltöne

Bei einer Störung des Geräts ertönen akustische Signale. Es ist nicht möglich, diese Signaltöne auszuschalten.


Es ertönt auch ein Signalton, wenn das Programm beendet ist. Standardmäßig ist dieser Signalton ausgeschaltet, es ist jedoch möglich, ihn einzuschalten.


So schalten Sie den Signalton für das Programmende ein



Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

1. Drücken Sie die Programmwahltaste dreimal.

Die Kontrolllampe  blinkt.

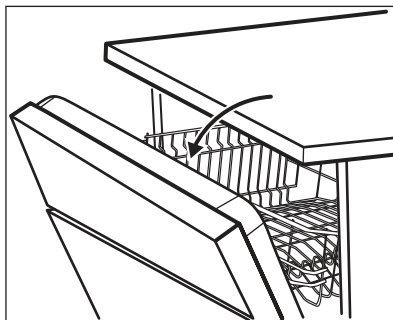
2. Warten Sie, bis die Kontrolllampe  weiter blinkt und die restlichen Programmkontrolllampen ausgeschaltet sind.

Die Kontrolllampe  zeigt die aktuelle Einstellung an:

-  leuchtet nicht = Das akustische Signal ist abgestellt.
 -  leuchtet = Das akustische Signal ist eingeschaltet.
3. Drücken Sie die Programmwahltaste zur Änderung der Einstellung.
 4. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die Einstellung zu bestätigen.


6.6 Dry Assist

Dry Assist verbessert die Trocknungsergebnisse bei einem geringeren Energieverbrauch. Die Tür öffnet sich während der Trocknungsphase automatisch und bleibt einen Spaltbreit geöffnet.



VORSICHT!

Versuchen Sie nicht, die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten nach der automatischen Öffnung zu schließen. Dies kann zu Schäden am Gerät führen.

Dry Assist wird bei allen Programmen mit Ausnahme von  (falls vorhanden) automatisch eingeschaltet.

Die Dauer der Trockenphase und die Türöffnungszeit variieren je nach ausgewähltem Programm und den Optionen.

VORSICHT!


Haben Kinder Zugang zum Gerät, empfehlen wir, es auszuschalten, Dry Assist da das Öffnen der Tür eine Gefahr darstellen kann.


So schalten Sie Dry Assist aus



Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Benutzermodus befindet.

1. Drücken Sie die Programmwahltaste viermal.

Die Kontrolllampe  blinkt.

2. Warten Sie, bis die Kontrolllampe  weiter blinkt und die restlichen Programmkontrolllampen ausgeschaltet sind.

Die Kontrolllampe  zeigt die aktuelle Einstellung an:

-  leuchtet nicht = Dry Assist ist abgestellt.
-  leuchtet = Dry Assist ist eingeschaltet.

3. Drücken Sie die Programmwahltaste zur Änderung der Einstellung.
4. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um die Einstellung zu bestätigen.

7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. **Stellen Sie den Wasserenthärter gemäß der Härte der Wasserversorgung ein.**
2. Füllen Sie den Salzbehälter.
3. Füllen Sie den Klarspülerdosierer.
4. Öffnen Sie den Wasserhahn.
5. Führen Sie ein Programm mit Spülmittel aus, um etwaige Rückstände aus dem Fertigungsprozess zu entfernen. Ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.

Nach dem Programmstart regeneriert das Gerät bis zu 5 Minuten lang das Harz im Wasserenthärter. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird in regelmäßigen Abständen wiederholt.

7.1 Salzbehälter

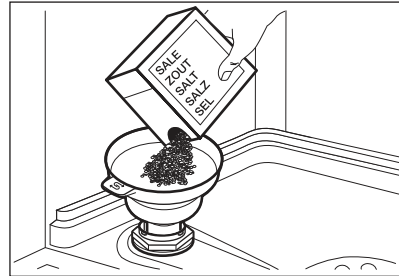
VORSICHT!

Verwenden Sie nur Regenerationssalz für Geschirrspüler. Verwenden Sie kein Küchensalz.

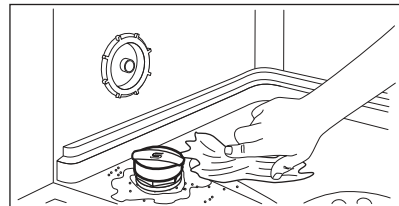
Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

7.2 Füllen des Salzbehälters

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.
2. Füllen Sie einen Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
3. Füllen Sie Salz in den Salzbehälter, bis er voll ist (1 kg).



4. Schütteln Sie den Trichter leicht am Griff, damit auch die verbleibenden Körner in den Behälter gelangen.
5. Entfernen Sie das Salz um die Öffnung des Salzbehälters herum.

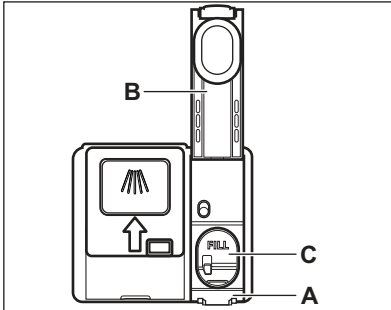


6. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um ihn zu schließen.

VORSICHT!

Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Um Korrosion zu vermeiden, füllen Sie den Salzbehälter und starten Sie sofort einen kompletten Spülgang mit Spülmittel.

7.3 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



⚠ VORSICHT!

Das Fach (C) ist nur für Klarspülmittel gedacht. Füllen Sie es nicht mit Reinigungsmittel.

⚠ VORSICHT!

Verwenden Sie nur speziell für Geschirrspülmaschinen entwickelte Klarspüler.

1. Drücken Sie das Entriegelungselement (A), um den Deckel (B) zu öffnen.
2. Füllen Sie den Dosierer (C) bis zur Markierung „FILL“ mit Klarspülmittel.
3. Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch auf, um eine übermäßige Schaumbildung zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel einrastet.

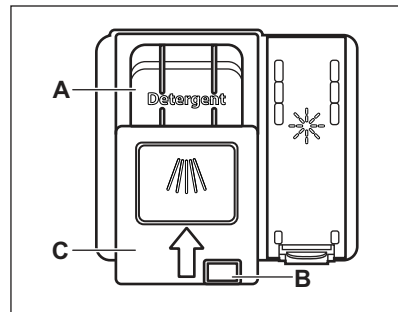
8. TÄGLICHER GEBRAUCH

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten.

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.

- Füllen Sie den Salzbehälter auf, wenn die Kontrolllampe Salz leuchtet.
 - Leuchtet die Kontrolllampe Klarspülmittel, füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
3. Beladen Sie die Körbe.
 4. Füllen Sie Reinigungsmittel ein.
 5. Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein.

8.1 Gebrauch des Reinigungsmittels



⚠ VORSICHT!

Verwenden Sie nur spezielle Reinigungsmittel für Geschirrspüler.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (B), um den Deckel (C) zu öffnen.
2. Füllen Sie das Reinigungsmittel in das Fach (A). Sie können Reinigungsmittel in Tab-, Pulver- oder Gelform verwenden.
3. Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, schütten Sie eine kleine Menge

Reinigungsmittel auf den inneren Teil der Gerätetür.

- Schließen Sie den Deckel. Vergewissern Sie sich, dass der Deckel einrastet.

i Informationen zur Spülmitteldosierung finden Sie in den Herstelleranweisungen auf der Verpackung des Produkts. In der Regel sind 20-25 ml Gel-Reinigungsmittel für eine Beladung mit normaler Verschmutzung ausreichend.

i Füllen Sie nicht mehr als 30 ml Gel-Reinigungsmittel in das Fach (A).

8.2 Einstellen und Starten eines Programms

Starten eines Programms

- Lassen Sie die Gerätetür einen Spaltbreit offen.
- Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet.
- Drücken Sie die Programmwahltaste wiederholt, bis die Kontrolllampe des gewünschten Programms blinkt.
- Schließen Sie die Gerätetür, um das Programm zu starten.

Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

- Wählen Sie ein Programm.
- Drücken Sie die Taste Zeitvorwahl, um den Start des Programms um drei Stunden zu verzögern.

Die Kontrolllampe  leuchtet.

- Schließen Sie die Gerätetür, um den Countdown zu starten.

Es ist nicht möglich das Programm während des Countdowns zu ändern.

Nach Ablauf des Countdowns wird das Programm gestartet.

Öffnen der Tür während eines laufenden Programms

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, stoppt das Gerät. Dies kann sich auf den Energieverbrauch und die Programmdauer auswirken. Wenn Sie die Tür wieder schließen, setzt das Gerät den Betrieb ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung fort.

i Wird die Tür länger als 30 Sekunden während der Trockenphase geöffnet, wird das laufende Programm beendet. Dies geschieht nicht, wenn die Tür durch die Funktion Dry Assist geöffnet wird.

i Versuchen Sie nicht die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten, nachdem sie automatisch von Dry Assist geöffnet wurde, zu schließen. Anderenfalls kann das Gerät beschädigt werden. Wird die Tür danach für weitere 3 Minuten geschlossen, wird das laufende Programm beendet.

Abbrechen der Zeitvorwahl

Halten Sie die Ein/Aus-Taste 3 Sekunden gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet. Wenn Sie die eingestellte Zeitvorwahl abbrechen, muss das Programm erneut eingestellt werden.

Abbrechen des Programms

Halten Sie die Ein/Aus-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet. Bevor Sie ein neues Programm starten, stellen Sie sicher, dass der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

Auto-Funktion

Diese Funktion spart Energie, da sie das Gerät ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen ein:

- Wenn das Programm beendet ist.

- Nach 5 Minuten, wenn kein Programm gestartet wurde.

Schließen Sie den Wasserhahn.

Programmende

Nach Abschluss des Programms schaltet die Funktion Auto das Gerät aus.

9. HINWEISE UND TIPPS

9.1 Allgemeines

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicherzustellen und zum Umweltschutz beizutragen.

- Das Spülen im Geschirrspüler, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, verbraucht in der Regel weniger Wasser und Energie als das Spülen von Hand.
- Beladen Sie den Geschirrspüler mit der maximalen Füllmenge, um Wasser und Energie zu sparen. Um die besten Reinigungsergebnisse zu erzielen, ordnen Sie die Gegenstände in den Körben wie in der Bedienungsanleitung beschrieben ein und überladen Sie die Körbe nicht.
- Geschirr nicht von Hand vorspülen. Dies erhöht den Wasser- und Energieverbrauch. Wählen Sie bei Bedarf ein Programm mit Vorspülphase.
- Entfernen Sie größere Speisereste von den Tellern und leeren Sie Tassen und Gläser, bevor Sie sie in das Gerät stellen.
- Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird. Nur so erreicht das Spülwasser das ganze Geschirr.
- Wählen Sie ein Programm, das für die Beladung und den Verschmutzungsgrad geeignet ist. **ECO** bietet den effizientesten Wasser- und Energieverbrauch.
- Zum Verhindern von Kalkablagerungen im Inneren des Geräts:
 - Füllen Sie den Salzbehälter bei Bedarf nach.
 - Verwenden Sie die empfohlene Menge an Spül- und Klarspülmittel.
 - Stellen Sie sicher, dass das aktuelle Niveau des Wasserenthärterers mit der

Härte der Wasserversorgung übereinstimmt.

- Befolgen Sie die Anweisungen im Kapitel „Reinigung und Pflege“.

9.2 Gebrauch von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Wir empfehlen in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse zu erzielen.
- Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.
- Verwenden Sie stets die richtige Reinigungsmittelmenge. Eine nicht ausreichende Dosierung des Reinigungsmittels kann zu unzureichenden Reinigungsergebnissen und Hartwasserfilmen oder Fleckenbildung auf den Gegenständen führen. Die Verwendung von zu viel Reinigungsmittel bei weichem oder enthärtetem Wasser führt zu Reinigungsmittelrückständen auf dem Geschirr. Stellen Sie die Reinigungsmittelmenge entsprechend der Wasserhärte ein. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.
- Verwenden Sie stets die richtige Klarspülmittelmenge. Eine unzureichende Dosierung des Klarspülmittels beeinträchtigt die Trocknungsergebnisse.

Die Verwendung von zu viel Klarspülmittel führt zu bläulichen Schleiern auf den Gegenständen.

- Vergewissern Sie sich, dass der Wasserenthärter auf die richtige Stufe eingestellt ist. Ist die Stufe zu hoch, führt die erhöhte Salzmenge im Wasser zu Rostspuren am Besteck.

9.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zurück zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zu kehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das kürzeste Programm mit einer Spülphase. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.
6. Schalten Sie die Klarspülmittelnachfüllanzeige ein.

9.4 Beladen der Körbe

- Nutzen Sie immer den gesamten Platz der Körbe.
- Verwenden Sie das Gerät nur zum Spülen von spülmaschinenfesten Gegenständen.
- Folgende Materialien dürfen nicht im Geschirrspüler gereinigt werden: Holz, Horn, Zinn, Kupfer, Aluminium, fein verziertes Porzellan und ungeschützter Kohlenstoffstahl. Dies kann dazu führen, dass sie reißen, sich verziehen, verfärben, absplintern oder rosten.
- Spülen Sie im Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Haushaltstücher).

- Legen Sie hohle Gegenstände (Tassen, Gläser und Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.
- Achten Sie darauf, dass Gläser einander nicht berühren.
- Legen Sie leichte oder Kunststoffteile in den Oberkorb. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Legen Sie Besteck und kleine Gegenstände in den Besteckkorb.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Sprüharme frei bewegen können, bevor Sie ein Programm starten.

9.5 Vor dem Programmstart

Stellen Sie vor dem Start des gewählten Programms Folgendes sicher:

- Die Filter sind sauber und richtig eingesetzt.
- Die Verschlusskappe des Salzbehälters sitzt fest.
- Die Sprüharme sind nicht verstopft.
- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel sind vorhanden (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).
- Das Geschirr ist richtig in den Körben angeordnet.
- Das Programm ist geeignet für die Beladung und den Verschmutzungsgrad.
- Die richtige Geschirrspülmittelmenge wird verwendet.

9.6 Entladen der Körbe

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.

 Nach Abschluss des Programms kann sich noch Wasser an den Innenseiten des Geräts befinden.

10. REINIGUNG UND PFLEGE

⚠️ **WARNUNG!**

Vor Wartungsarbeiten das Gerät deaktivieren und den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose ziehen.

ⓘ Verschmutzte Siebe und verstopfte Sprüharme verschlechtern die Waschergebnisse. Prüfen Sie sie regelmäßig und reinigen Sie sie gegebenenfalls.

10.1 Reinigung der Innenseiten

- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernden Reinigungsschwämmchen, scharfen Gegenstände, starken Chemikalien, Schaber oder Lösungsmittel.
- Reinigen Sie die Tür, einschließlich der Gummidichtung, einmal pro Woche.
- Verwenden Sie mindestens alle zwei Monate ein Reinigungsmittel für Geschirrspüler, um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten. Halten Sie sich sorgfältig an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.
- Wenn Sie regelmäßig Kurzprogramme verwenden, können diese zu Fett- und Kalkablagerungen im Gerät führen. Schalten Sie mindestens zweimal im Monat ein langes Programm ein, um die Ablagerungen zu verhindern.

10.2 Entfernen von Fremdkörpern

Überprüfen Sie die Siebe und die Wanne nach jedem Gebrauch des Geschirrspülers. Fremdkörper (z. B. Glasscherben, Kunststoffteilchen, Knochen oder Zahnstocher usw.) verringern die Reinigungsleistung und können Schäden an der Ablaufpumpe verursachen.

⚠️ **VORSICHT!**

Können Sie die Fremdkörper nicht entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

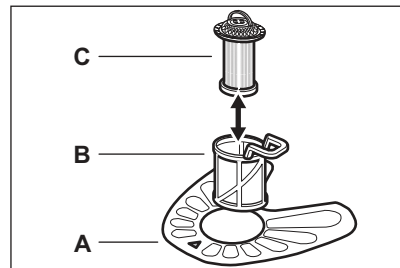
1. Bauen Sie das Siebssystem wie in diesem Kapitel beschrieben aus.
2. Entfernen Sie alle Fremdkörper manuell.
3. Bauen Sie das Siebssystem wie in diesem Kapitel beschrieben wieder ein.

10.3 Reinigen der Außenseiten

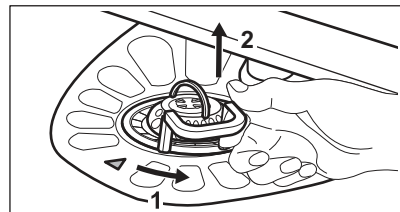
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

10.4 Reinigung der Filter

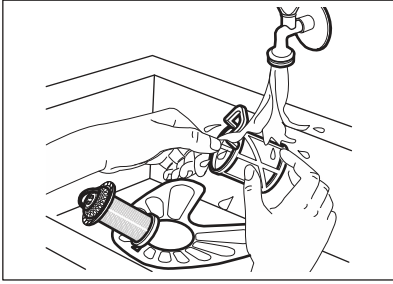
Das Filtersystem besteht aus drei Teilen.



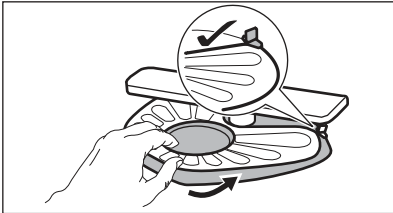
1. Drehen Sie den Filter (B) gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie ihn heraus.



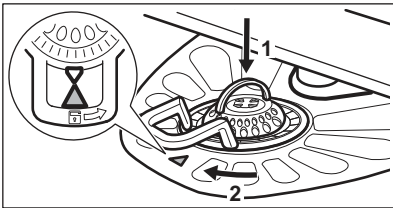
2. Entfernen Sie den Filter (C) aus dem Filter (B).
3. Entfernen Sie den flachen Filter (A).
4. Waschen Sie die Filter.



5. Stellen Sie sicher, dass sich keine Speisereste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
6. Setzen Sie den flachen Filter (A) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass er korrekt unter den beiden Schienen positioniert ist.



7. Setzen Sie die Filter (B) und (C) wieder zusammen.
8. Setzen Sie den Filter (B) wieder in den flachen Filter (A) ein. Drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis er einrastet.

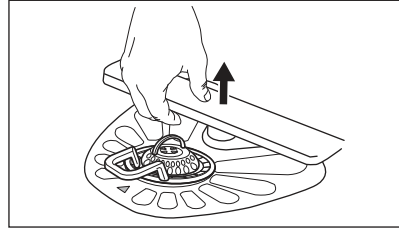


⚠ VORSICHT!

Eine falsche Anordnung der Filter kann zu schlechten Spülergebnissen und einer Beschädigung des Geräts führen.

10.5 Reinigung des unteren Sprüharms

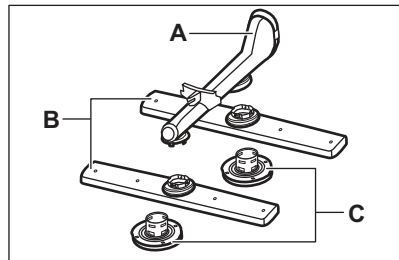
1. Ziehen Sie zum Entfernen des unteren Sprüharms diesen nach oben.



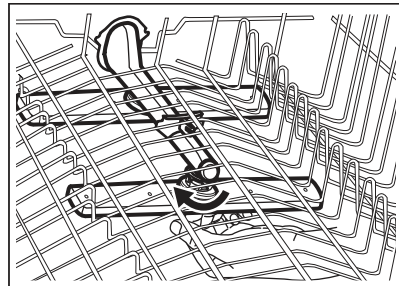
2. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher. Lassen Sie Wasser durch die Austrittsöffnungen laufen, um Verschmutzungen aus dem Inneren zu entfernen.
3. Drücken Sie den Sprüharm nach unten, um ihn wieder einzusetzen.

10.6 Reinigen der oberen Sprüharme

Die oberen Sprüharme befinden sich unter dem Oberkorb. Die Sprüharme (B) sind im Kanal (A) mit den Montageelementen (C) montiert.



1. Ziehen Sie den Oberkorb heraus.
2. Drehen Sie das Montageelement im Uhrzeigersinn, um den Sprüharm zu lösen.



- Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Zahnstocher. Lassen Sie Wasser durch die Austrittsöffnungen laufen, um Verschmutzungen aus dem Inneren zu entfernen.

- Setzen Sie zum Einsetzen des Sprüharms das Montageelement in den Sprüharm und drehen Sie es gegen den Uhrzeigersinn, um es im Kanal zu befestigen. Achten Sie darauf, dass das Montageelement einrastet.

11. PROBLEMBEHEBUNG

WARNUNG!


Eine unsachgemäße Reparatur des Geräts kann eine Gefahr für die Sicherheit des Benutzers darstellen. Reparaturen dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.








Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass der

autorisierte Kundendienst gerufen werden muss.

Informationen zu möglichen Störungen finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Bei einigen Störungen blinkt die entsprechende Anzeige, um auf eine Fehlfunktion hinzuweisen, und zeigt den Alarmcode an.

Störungs- und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Sie können das Gerät nicht aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker mit der Netzsteckdose verbunden ist. Stellen Sie sicher, dass keine beschädigte Sicherung im Sicherungskasten ist.
Das Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür geschlossen ist. Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, dann brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie auf das Ende des Countdowns. Das Gerät regeneriert das Granulat im Wasserenthärter. Die Dauer dieses Vorgangs beträgt ca. 5 Minuten.
Das Gerät füllt sich nicht mit Wasser. <ul style="list-style-type: none"> Zwischendurch blinkt die Anzeige  einmal. Zwischendurch ertönt ein einmaliger Signalton. 	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn offen ist. Stellen Sie sicher, dass der Druck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Wasserbehörde. Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass der Filter im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.


Störungs- und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
<p>Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwischendurch blinkt die Anzeige  zweimal. • Zwischendurch ertönt ein zweimaliger Signalton. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der Siphon nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass das interne Siebssystem nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist.
<p>Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwischendurch blinkt die Anzeige  dreimal. • Zwischendurch ertönt ein dreimaliger Signalton. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie den Wasserhahn. • Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ordnungsgemäß installiert ist. • Achten Sie darauf, die Körbe wie in der Bedienungsanleitung beschrieben zu beladen.
<p>Fehlfunktion des Sensors zur Erkennung des Wasserstands.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwischendurch blinkt die Anzeige  viermal. • Zwischendurch ertönt der Signalton viermal. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind. • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
<p>Fehlfunktion der Spül- oder Ablaufpumpe.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwischendurch blinkt die Anzeige  fünfmal. • Zwischendurch ertönt der Signalton fünfmal. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
<p>Die Temperatur des Wassers im Gerät ist zu hoch oder es liegt eine Fehlfunktion des Temperatursensors vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwischendurch blinkt die Anzeige  sechsmal. • Zwischendurch ertönt der Signalton sechsmal. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass die Temperatur des einlaufenden Wassers 60 °C nicht überschreitet. • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
<p>Technische Fehlfunktion des Geräts.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwischendurch blinkt die Anzeige  zwölfmal. • Zwischendurch ertönt der Signalton zwölfmal. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und ein.
<p>Der Wasserstand im Gerät ist zu hoch.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwischendurch blinkt die Anzeige  fünfzehnmal. • Zwischendurch ertönt der Signalton fünfzehnmal. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und ein. • Vergewissern Sie sich, dass die Filter sauber sind. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe über dem Boden installiert ist. Siehe Montageanleitung.
<p>Das Gerät stoppt und startet während des Betriebs mehrmals.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergebnisse erzielt und Strom gespart.

Störungs- und Alarmcode	Mögliche Ursache und Lösung
Das Programm dauert zu lange.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Zeitvorwahl-Option eingestellt ist, brechen Sie diese ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. • Siehe Tabelle Verbrauchswerte im Kapitel „Programme“.
Ein wenig Wasser tritt aus der Gerätetür aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Die Gerätetür sitzt nicht mittig auf der Wanne. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden).
Die Gerätetür lässt sich nur schwer schließen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus.
Die Gerätetür öffnet sich während des Spülgangs.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Dry Assist Funktion ist eingeschaltet. Sie können diese Funktion ausschalten. Siehe „Einstellungen“.
Klappernde/klopfende Geräusche aus dem Geräteinneren.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können.
Das Gerät löst den Schutzschalter aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Stromstärke reicht nicht aus, um alle eingeschalteten Geräte gleichzeitig zu versorgen. Überprüfen Sie die Stromstärke und die Kapazität des Zählers oder schalten Sie eines der Geräte aus. • Interner elektrischer Fehler des Geräts. Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

 Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.

Wenn Sie das Gerät überprüft haben, dann schalten Sie es aus und ein. Wenn das Problem erneut auftritt, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Für Alarmcodes, die nicht in der Tabelle beschrieben sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

 **WARNUNG!**
Wir empfehlen, das Gerät erst wieder zu benutzen, wenn der Fehler vollständig behoben wurde. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und stecken Sie ihn erst wieder ein, wenn Sie sicher sind, dass das Gerät korrekt funktioniert.

11.1 Die Geschirrspül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Schlechte Spülergebnisse.	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzen Sie intensivere Spülprogramme. • Reinigen Sie die Austrittsdüsen der Sprüharme und den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“. • Siehe „Täglicher Gebrauch“, „Tipps und Hinweise“ sowie die Broschüre zum Beladen der Körbe.
Schlechte Trocknungsergebnisse.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät. • Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer oder stellen Sie ihn auf eine höhere Stufe. • Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Handtuch getrocknet werden. • Aktivieren Sie für die beste Trocknungsleistung die Funktion Dry Assist. • Verwenden Sie stets Klarspülmittel, auch mit Multi-Reinigungstab-letten.
Weißliche Streifen oder blau schimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr.	<ul style="list-style-type: none"> • Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülerstufe ein. • Die Menge an Reinigungsmittel ist zu hoch.
Gläser und Geschirr weisen durch trockene Wassertropfen verursachte Flecken auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Stellen Sie eine höhere Klarspülerstufe ein. • Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein.
Das Geschirr ist nass.	<ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie für die beste Trocknungsleistung die Funktion Dry Assist. • Das Programm verfügt nicht über eine Trocknungsphase oder das Programm hat eine Trocknungsphase mit niedriger Temperatur. • Der Klarspülmittel-Dosierer ist leer. • Die Qualität des Klarspülmittels kann die Ursache sein. • Die Qualität der Multi-Reinigungstabs kann die Ursache sein. Probieren Sie eine andere Marke aus oder schalten Sie den Klarspülmittel-Dosierer ein und verwenden Sie das Klarspülmittel zusammen mit den Multi-Reinigungstabs.
Der Geräteinnenraum ist nass.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist kein Defekt des Geräts. Feuchtigkeit kondensiert an den Wänden des Geräts.
Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur Reinigungsmittel für Geschirrspüler. • Verwenden Sie ein Reinigungsmittel eines anderen Herstellers. • Spülen Sie Geschirr nicht unter fließendem Wasser vor.
Rostspuren am Besteck.	<ul style="list-style-type: none"> • Es befindet sich zu viel Salz im Spülwasser. Siehe „Wasserenthärter“. • Besteck aus Silber- und Edelstahl wurden zusammen in das entsprechende Fach gelegt. Ordnen Sie Silber- und Edelstahlteile nicht zusammen ein.

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Am Ende des Programms befinden sich Reste von Reinigungsmitteln im Behälter.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig im Wasser aufgelöst. • Das Reinigungsmittel kann nicht mit Wasser aus dem Behälter entfernt werden. Achten Sie darauf, dass der Sprüharm nicht blockiert oder verstopft ist. • Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben den Deckel des Behälters für Reinigungsmittel nicht blockiert, so dass er sich öffnen kann.
Gerüche im Gerät.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Reinigen des Geräteinnenraums“.
Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnenseite.	<ul style="list-style-type: none"> • Es befindet sich zu wenig Salz im Behälter. Prüfen Sie die Nachfüllanzeige. • Die Verschlusskappe des Salzbehälters ist lose. • Ihr Leitungswasser ist hart. Siehe „Wasserenthärter“. • Verwenden Sie stets Salz, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabs nutzen und stellen Sie die Regenerierung des Wasserenthärters ein. Siehe „Wasserenthärter“. • Wenn Kalkablagerungen bestehen, reinigen Sie das Gerät mit den geeigneten Reinigungsmitteln. • Probieren Sie ein anderes Reinigungsmittel aus. • Wenden Sie sich an den Reinigungsmittelhersteller.
Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist angeschlagen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass nur spülmaschinenfeste Teile im Gerät gespült werden. • Laden und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Legen Sie empfindliche Gegenstände in den oberen Korb.

i Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.

12. TECHNISCHE DATEN

Technische Daten.

Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe (mm)	446 / 818 - 898 / 550
Elektrischer Anschluss 1)	Spannung (V)	220 - 240
	Frequenz (Hz)	50
Druck der Wasserversorgung	Min. / max. MPa (bar)	0.05 (0.5) / 1 (10)
Wasserzufuhr	Kaltes Wasser oder Warmwasser (°C) 2)	min. 5 – max. 60

- 1) Weitere Werte finden Sie auf dem Typenschild.
- 2) Wenn das Warmwasser von einer alternativen Energiequelle (z. B. Solaranlage) kommt, dann verwenden Sie die Warmwasserversorgung, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

12.1 Link zur EU EPREL-Datenbank

Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zur Registrierung des Geräts in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf.

Informationen bezüglich der Geräteleistung finden Sie in der EU EPREL-Datenbank mit Hilfe des Links <https://eprel.ec.europa.eu> sowie mit dem Modellnamen und der Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden. Siehe Kapitel „Gerätebeschreibung“.

13. RÜCKSCHLAGVENTIL

Nur für Deutschland

Stellen Sie gemäß der Deutschen Trinkwasserverordnung sicher, dass Sie beim Anschluss des Wasserzulaufschlauches eine Sicherheitsvorrichtung anbringen (gemäß DIN EN 1717 Flüssigkeitskategorie 2 Typ EC oder ED und EN 13959) die den Rückfluss in den Wasserschanschluß verhindert (Rückflußverhinderer bzw. Rückschlagventil). Zudem muss diese Sicherheitsvorrichtung für dieses Gerät einen maximalen Druckfall von

0.06 bar bei 10 l/min gewährleisten fördernmenge. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch des Gerätes daher nicht ohne Rückflußverhinderer an den Wasseranschluß an und nutzen Sie das Gerät nicht ohne entsprechenden Rückflußverhinderer. Beispielsweise können Sie ein solches Rückschlagventil auf unserer Website erwerben indem Sie nach "CV-Rückschlagventil" suchen.

14. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

Ihre Pflichten als Endnutzer

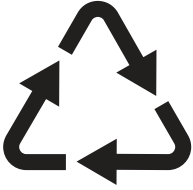


Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also nicht in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen

Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreter (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Altakkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Vertrieber in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Vertrieber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen.

Solche Vertrieber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von

Fernkommunikationsmitteln, wenn die Vertrieber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschrank), Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertrieber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Vertriebern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Vertrieber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der Lieferung von neuen Elektro- und Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.